

Pressemitteilung 25.3.2026

Zier & Zeichen: Was Männer schmückt

Große Sonderausstellung 2026 im Landesmuseum Württemberg

Männer schmücken sich – und das seit Jahrtausenden. Ob Ring, Amulett, Orden, Uhr, Tattoo oder Gürtelschnalle: Schmuck ist weit mehr als reine Zier. Er erzählt Geschichten, setzt Zeichen, ist Statement sowie Ausdruck von Macht, Status, Zugehörigkeit und Identität. Kulturhistorisch wurde das Phänomen Männerschmuck bislang jedoch kaum gewürdigt. Mit der Großen Sonderausstellung **„Zier & Zeichen: Was Männer schmückt“** widmet sich das Landesmuseum Württemberg vom **17. Oktober 2026 bis 25. April 2027** erstmals umfassend diesem faszinierenden und facettenreichen Thema.

Die Ausstellung spannt einen Bogen **von der Steinzeit bis in die Gegenwart**: Ausgehend von den Sammlungsbeständen des Landesmuseums Württemberg mit Schwerpunkt auf dem mitteleuropäischen Raum eröffnet sie zugleich aktuelle und interkulturelle Perspektiven. Zu sehen ist die Vielfalt von Männerschmuck – von archäologischen Funden und historischen Artefakten über kunsthandwerkliche Objekte bis hin zu Alltagsgegenständen. Im Zentrum steht die Frage, welche Botschaften Schmuck vermittelt, welche Bedeutungen Schmuckelemente haben und was sie damals wie heute über Männlichkeit und den Wandel von Geschlechterrollen verraten.

Schmuck als Zeichen, Sprache und Spiegel gesellschaftlicher Rollenbilder

In zehn Bereichen verbindet **„Zier & Zeichen: Was Männer schmückt“** historische Exponate mit zeitgenössischen Perspektiven und interaktiven Elementen. Die Räume der Ausstellung widmen sich unter anderem dem Körperschmuck und der Körpermodifikation, dem Wandel von funktionalen Objekten zu Schmuck, sowie Schmuck als Zeichen von Macht, Amt, Würde und Status. Ein eigener Bereich beleuchtet die Uhr als technisches Faszinosum und Statement. Weitere Räume thematisieren Zugehörigkeit, Glauben, Liebe, Hoffnung, die facettenreiche Kultur des Rings sowie Fragen nach der Herkunft und den Wegen der Materialien. Außerdem geht es um den Wandel von Geschlechterbildern, die Auflösung traditioneller Zuschreibungen und die Zukunft des Schmucks. Besucher*innen sind eingeladen, eigene Deutungen und Vorstellungen zu reflektieren. Kooperationen mit dem Linden-Museum Stuttgart, dem Studiengang Schmuck an der Hochschule Pforzheim sowie dem Studiengang Modejournalismus an der Akademie für Mode & Design in München bringen außereuropäische und zeitgenössische Perspektiven in die Ausstellung ein.

„Zier & Zeichen“ zeigt: Schmuck ist weit mehr als reine Zier – er ist ein Zeichen, das Männerbilder seit Jahrtausenden prägt. Schmuck ist Sprache: Er kommuniziert Werte, markiert Rollen und verschiebt Grenzen. Die Ausstellung eröffnet einen neuen Blick auf Männlichkeit – historisch fundiert, gegenwartsbezogen und überraschend aktuell.

Zur Großen Sonderausstellung bietet das Landesmuseum ein **spannendes Veranstaltungs- und Begleitprogramm** (Infos folgen), außerdem erscheint ein hochwertiges, bebildertes **Magazin** im Nünnerich-Asmus Verlag.

Ausstellungstitel: Zier & Zeichen: Was Männer schmückt

Laufzeit: 17. Oktober 2026 bis 25. April 2027

Ausstellungsort: Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss,
Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart

Webseite: www.landmuseum-stuttgart.de

Förderer: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Ernst von Siemens Kunststiftung, Wüstenrot Stiftung,

SCHÄTZE – Mitmachmachausstellung für Kinder und Familien

Ergänzend zur Großen Sonderausstellung funkelt es ab dem 17. Oktober auch im Kindermuseum Junges Schloss: Die Mitmachausstellung „**Schätze**“ lädt Kinder von vier bis zehn Jahren dazu ein, sich spielerisch auf die Suche nach den wertvollen Dingen des Lebens zu begeben. Gemeinsam mit dem Maskottchen „**Goldstück**“ machen sich junge Schatzjäger*innen auf eine interaktive Reise durchs Junge Schloss und entdecken auf einer begehbaren Schatzkarte wertvolle Dinge. Dabei lauschen sie spannenden Geschichten und Mythen aus verschiedenen Kulturen, erkunden kostbare Museumsobjekte und erfahren, dass die Schätze nicht nur Dinge, sondern auch Werte wie Gerechtigkeit, Freundschaft und Zusammenhalt sind.

Ausstellungstitel: SCHÄTZE. Mitmachausstellung für Kinder und Familien

Laufzeit: 17. Oktober 2026 bis 1. August 2027

Ausstellungsort: Kindermuseum Junges Schloss, Altes Schloss,
Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart

Webseite: www.junges-schloss.de

Förderer: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Eva Mayr-Stihl Stiftung

SAVE THE DATE: Die **Pressekonferenz** für „Zier & Zeichen: Was Männer schmückt“ sowie SCHÄTZE findet am Donnerstag, **15. Oktober 2026, 11 Uhr** statt. Eine separate Einladung folgt. Weitere Infos in Kürze unter www.landmuseum-stuttgart.de

Weitere Infos und Pressebilder unter:

www.landmuseum-stuttgart.de/presse

Passwort: meisterwerke

18/25

Anke Bauer

Pressereferentin

Abt. „Kommunikation und Kulturvermittlung“

Tel +49 711 89 535 150

Mobil +49 162 106 46 62

presse@landmuseum-stuttgart.de